

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 14. Juni 1850



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinde Ausschusses Steyr am 14. Juny 850.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger abwesend.
Die Herren Ausschüsse Gaffl, Nutzinger, Plersch, Reschauer, Heindl, Schwingenschuß, Krenklmüller,
Vögerl, Pfaffenberger, Gröswang, Heindl, Wittigslager, Lechner, Haller.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 11. dß. wurde vorgelesen und angenommen.

Schriftl. Anzeige des Herrn Bürgermeisters Haydinger, daß er in Folge Krankheit seines Sohnes Karl
zur Fortreise genöthigt ist.
Wird zur Wissenschaft genommen.

I. Section.

No. 1624. Relation des Polizeyamtes pto Verbeßerung des Math. Edenberger'schen u. Joh.
Pampel'schen Hauses in Aichet.
Sind verschärfte Decrete unter Ansatz eines Strafbetrages von 5 fl im Unterlaßungsfalle der Vorlage
des aufgetragenen Bauplanes binnen 8 Tagen den betreffend zuzustellen und die Empfangsscheine
vorzulegen.

No. 1629. Note des Vorstadtpfarramtes St. Michael mit Verzeichniß der impffähigen Kinder.
Ist in Erledigung der Eingabe No. 1503 das angeschloßene Verzeichnis den Impfärzten zuzustellen.

No. 1607. Franz Bachinger Polizeymann relationirt über die Aßistenzleistung wegen unbefugten
Obstmostausschank von Seite des Kael Mayr.
Zu Handen des Herrn Vorstandes, der den bezüglichlichen Auftrag ertheilte.

No. 1645. Dasselbe über die Obstmostausschank von mehreren Partheyen in Wieserfeld.
Erledigt wie oben ad No. 1607.

No. 1616. Rechn. Rev. Schiefermayr berichtet ad No. 1536 den Revisionsbefund über die
Vorspannsrechnung pro Mai 850.
Zu Handen des Herrn Vorstandes behufs der Einhebung der Beträge bey dem kk. Steueramte.

No. 1554. Note der kk. Bez. Hptmannschaft mit den bestätigten Vorspannsfuhren Pachtvertrag.
Zur Wissenschaft u. Darnachachtung dem Hrn. Distr. Aktuar Willner zuzustellen.

No. 1605. Distr. Aktuar Willner überreicht die Schubkostenrechnungen für den Monath May 850.
Richtig zu Stellen durch den Rechnungsrevidenten.

No. 1644. Sekr. Neumayer relationirt ad No. 1580, daß die hiesige Gemeinde weder ein Ritter noch
Beutellehen besitze.
ad acta.

No. 1603. Constitut mit Anton Schefzig, reisenden Handlungskommis aus Piseck wegen
bestimmungslosen Herumziehen u. Abweichung von der Marschrouten.
Ist wegen bestimmungslosen Herumziehen u. Mangel an Subsistenzmittel an seine
Zuständigkeitsgemeinde Piseck zu verschieben

No. 1604. Dasselbe mit Mathias Dornauer led. Müllner von Kematen.

Erlediget wie oben zur Verschiebung nach Neuhofen.

No. 1631. Dasselbe mit Ignatz Bräuer Tagelöhner aus Thurn nächst Karlstein wegen Betteln, arbeitslosen Herumziehen u. unterlassener Vidirung.
Ist an seine Zuständigkeitsgemeinde zu verschieben.

No. 1642. Dasselbe mit Augustin Jackl vagierenden Glasschleifer aus Gablonz.
Erledigt wie oben ad No. 1631.

No. 1643. Dasselbe mit Paul Baron vagirenden Tagelöhner aus Homiazy.
Ist wegen arbeitslosen Herumziehen unterlassener Vidirung u. Betteln an die kk. Bezhptmannschaft Wallachisch Meseritsch zu verschieben.

No. 1599. Christian Hübl Mag. Kanzellist bittet und Ausstellung eines Zeugnisses.
Ist nachstehendes Zeugniß auszufertigen und dem Herrn Bittsteller zuzustellen.

No. 1633. Note der kk. Bez. Hptmannschaft wegen Vorbereitung zur Ausführung des Wahlaktes u. Vorlage bis 25. Juny 850.

Das Conscr. Amt erhält hiemit den Auftrag, den Ausweis der wahlberechtigten Gemeindebürger u. Gemeindeangehörigen längstens binnen 8 Tagen vorzulegen.

II. Section.

No. 1621. Schreiben des Kammeralzahlamtes Linz mit einer Anleh. Oblion pr 100 fl für die Stadtpfarrkirche zu Steyr als Magdl. Stiegler'sche Meßstiftungskapital.
Wird zur Wissenschaft genommen u. der Kirchenrechnungsführung zur gehörigen Vormerkung u. Amtshandlung zugestellt, wovon das 1. bereits geschehen, folglich diese Anweisung mit Rückschluß der abverlangten Quittung wieder in Vorlage zu bringen u. bey den übrigen Urkunden gehörig aufzubewahren.

No. 1622. Die Stadtpfarrkirchamts-Rechnungsführung überreicht die eingelangte 4 1/2 % Staatsschuldverschreibung dto. Wien 15. Okt. 849 Nr. 21225 pr 100 fl als Magd. Stiegler'sches Meßstiftungskapital zur Hinterlegung in die Zechschreine.

Die vorbenannte Oblion für die Magdalena Stiegler'sche Meßstiftung ist in der Kirchenlade zu hinterlegen u. die gehörige Vormerkung zu bringen. Zugleich aber auch der Herr Sekr. Neumayr anzuweisen, daß für diese Stiftung der vorgeschriebene Stiftbriefs-Entwurf nach der letzten Willensmeinung der obbenannten Stifterin unverzüglich u. vorschriftsmäßig verfaßt zur Vorlage gebracht u. sodann an die höhere Behörden zur Bestätigung eingeschickt werde.

No. 1640. Note der kk. Bezirkshptmannschaft mit Eröffnung der kk. Statthalterey, über den Zweifel ob das den Gemeinden als Patronen von Kirchen u. Schulen zustehende Recht der Präsentation hinfort vom Gemeinde Ausschusse oder vom Maät auszuüben sey.

Zur Wißenschaft und in der Registratur aufzubewahren und bey einem sich ergebenden Falle zur Richtschnur.

III. Section

No. 1652. Note der h. Statthalterey, daß dem Hrn. Bezirksgerichts-Adjunkten in Mattsee Eduard Pospischil der jährl. Gehalt pr 600 fl vom 22. Mai d.J. bey der kk. Landeshauptkaßa in Salzburg angewiesen wurde.

Zur Wißenschaft und ad acta.

No. 1674. Mathias Lechner Rechn. Führer der St. Anna Kapelle überreicht die Supererläuterungen der buchhalterischen Superanstände gegen die pro 847 gelegte Rechnung obiger Kapelle.
Zur Revision.

No. 1675. Derselbe überreicht die Erläuterungen der buchhalt. Anstände gegen die Rechnung obiger Kapelle pro 848.
Zur Revision.

No. 1647. Math. Reder gewesener Zöchprobst und Rechnungsführer der St. Michaels Kirche überreicht die Supererläuterungen zur Rechnung pro anno 846.
Dem Rechnungsrevidenten zur Amtshandlung.

No. 1648. Derselbe als solcher überreicht die Supererläuterungen zur Rechnung pro ao 847.
do. do. do.

No. 1646. Derselbe als solcher überreicht die Erläuterungen zur Rechnung pro ao 848.
do. do. do.

No. 1635. Dr. v. Koenig überreicht ein Gutachten über die Krankengeschichte des Johann Müller.
Dem Hrn. Sekr. Neumayr zur weiteren Amtshandlung zuzustellen und das Deservitum pr. 2 fl CMz vom Kaßamte zu bezahlen, wovon letzterer rathschlägig zu verständigen.

No. 1625. Note des kk. Landesmünzprobieramtes in Linz um Aufklärung über die Punzierungsrechnung pro 848.

Ist unter Anschluß der nach Note v. 9. Jänner 836 mitgetheilten Rechnungsformularen in Original, dann einer Abschrift des über die Übergabe der Punzierungsgegenstände von Seite des Hrn. Mag. Rathes Buberl an den Herrn Gemeinde Sekretär Neumayr am 30. April d.J. aufgenommenen Protokolls die Renote dahin zu erlassen, daß dieser Irrthum wahrscheinlich daher rühre, daß der Mundant aus dem ihm vorgelegten Inventursformular statt den ihm von dem Hrn. Mag. Rath Buberl als damaligen Punzirungs Coär mit Ziffer bezeichneten u. auch wirklich vorhandenen Gegenständen gerade die nicht bezeichneten u. auch nie hieher gelangten, sondern im Formular nur beispielsweise angeführten Geräthschaften verzeichnet u. der Hr. Rath dieses irrige Inventarium im damaligen Geschäftsdrange, ohne es weiter zu prüfen unterschrieben hat, daß übrigens hierüber der gewesene Hr. Mag. Rath Buberl, welcher sich gegenwärtig bey dem kk. Bezirksgerichte in Braunau als Assessor befindet, vielleicht noch nähere Aufschlüsse ertheilen kann, welcher auch darüber um seine Äußerung zu ersuchen wäre, wie es kommt, daß statt den im Punzier-Verzeichniße aufgeführten 12 Punzen laut Übergabsprotokoll nur 9 Stücke, näml.

an Goldpunzen zu No. 1	1 Stk.
an Goldpunzen zu No. 2	1 Stk.
und an Goldpunzen zu No. 3	1 Stk.
dann Jahrespunzen	2 Stk.
an 13 löthigen Silberpunzen	2 Stk.
u. an 15 löthigen Silberpunzen	2 Stk.

vorhanden sind, es sich demnach zugleich um die Bewilligung zur Verausgabung resp. Abschreibung der abgängigen 3 Goldpunzen zu verwenden u. der Antrag zu stellen, ob es nicht zweckmäßiger wäre, das ganze Punzierungsgeschäft dem hiesigen kk. Steueramte zu übergeben.

No. 1634. Sekr. Neumayr zeigt an, daß der Katharina Hörmann 7 xr der Veronika Leitner 6 fl 5 xr an in ihrer Rechtssache bezahlten Taxen zurückzustellen, die von der Kathar. Hörmann jedoch nicht bezalte Urtheilstaxe abzuschreiben sey.

Sind wegen Zurückzahlung u. Abschreibung dieser Taxen an das Kammer- u. Taxamt die erforderlichen Dekrete zu erlassen.

No. 1619. Indorsat der kk. Grundentlastungsbez. Coön um Äußerung in Betreff der Zehentgiebigkeit des Josef Huber zu Droißendorf.

Dem Kaßamte zur Äußerung u. Wiedervorlage zuzustellen.

No. 1618. Dasselbe bezüglich der Zehentgiebigkeit des Mathias Singer u. Johann Mayr zu Droißendorf.

do. do. do.

No. 1585. Note der kk. Bez. Hptmannschaft wegen Zustellungs-Veranlaßung der Aufforderungen in Betreff der Übereichung der Einkommensteuerbekenntniße bis 20. Juni d.J.

Die beigegebenen Aufforderungen sind schnellstens zu vertheilen u. die Empfangsscheine hierorts vorzulegen. Da es dem Ermeßen des Gem. Ausschusses anheimgestellt ist, den Partheien die Verfaßung der Bekenntniße so viel als möglich zu erleichtern, so werden die Hrn. Vorsteher derjenigen Steuerpflichtigen, welche ein der Erwerbsteuerunterliegendes Unternehmen betreiben u. eine Innung oder überhaupt eine Körperschaft bilden, oder ohne einer Innung oder bleibenden Corporation anzugehören, bey gleichartigen Geschäftsbetriebe sich zum Behufe der gemeinschaftl. Einbekennung ihres Einkommens vereinigen, vor u. eingeladen von der laut hohen ministeriellen Erlaße dto. 18 April d.J. gestatteten Abweichungen Gebrauch machen zu wollen. Der Herr Neumayr wieder demnach beauftragt, vom 17. dß Mts angefangen die vorne bezeichneten Hrn. Vorsteher jeden Tag Nachmittags 2 Uhr hiezu einzuladen, da selbe durch commissionelle Berathung, welche im Beiseyn der Vertrauungsmänner Gaffl, Haller u. Krenklmüller abgehalten werden sollen, diese Angelegenheit dem gewünschten Ende zuführen mögen.

No. 1613. Note der kk. Bez. Hptmannschaft wegen Vorlage der Empfangsbestättigung über die eingelangten Landeskonkurrenz Rechnungs-Anstände pro ao 847 — 848.

Dem Kaßamte in Abschrift zur Einhaltung des Termins zuzustellen.

No. 1589. Andreas Pfarl prov. Landgerichtsdieners bittet um gnädige Zahlungsanweisung des inliegenden Conto.

Zur Revision.

No. 1560. Sekr. Neumayr berichtet ad No. 1222 über das Provisionsgesuch der Landgerichtsdieners Witwe Katharina Katzenbeißer.

Der Bittstellerin Katharina Katzenbeißer Landgerichtsdienerswitwe wird eine Provision von täglichen 10 xr CMz vom Sterbtage ihres Gatten Michael Katzenbeißer d.i. vom 4. April 850 angefangen bewilliget, u. laut h. Ministerial Erlaße v. 16. April d.J. Z. 3163/306 auf Kosten des a.h. Aerars vorschußweise aus der Gemeindekaße zu zahlen angewiesen. Hievon ist die Fr. Bittstellerin u. das Kaßamt rathschlägig zu verständigen, letzteres mit dem Bedeuten, daß dieser Betrag in der nächsten u. weiters folgenden Patrim. Ger. u. Verwaltungskosten Quartalsrechnung zur Rückvergütung aufgeführt erscheint. Dem Hrn. Sekr. Neumayr wird überdieß beauftragt, die hiezu nöthigen Dokumente sorgfältig zur Aufbewahrung zu bringen, die weiteren Dokumente aber zurückzustellen u. dem Gesuch beschließen zu lassen.

IV. Section.

No. 1574. Josef Schwab Polizeymann bittet um gnädige Wohnungszins Anweisung für das 3 Qtl 850. Werden dem Bittsteller 5 fl CMz aus der Stadtkassa angewiesen wie gebethen.

No. 1661. Dekret der kk. Bez. Hptmannschaft Steyr in Betreff der Beschaffenheit der Straßen.
Dem H. Bauverwalter zur Darnachachtung.

No. 1606. Augenscheins-Protokoll über die von Hrn. Anton Wingert bgl. Hausbesitzer in Wieserfeld beantragte Vergrößerung seines Hauses.

Dieses Protokoll ist samt den übrigen Akten aufzubewahren, dem Bauunternehmer aber mit dem in Abschrift hinauszugeben, daß der Gemeinderath mit Bezug auf den Inhalt dieses Protokolls gegen den Bau nichts einzuwenden habe, daß er jedoch die Anstände mit der Nachbarin Klara Straßer auf geeigneten Wege auszutragen hat. Mit der Protokollsabschrift ist Hrn. A. Wingert das Duplikat des Bauplanes nebst Copie der Äußerung des kk. Baubezirks dto. 26/5 bezuzuschließen.

No. 1685. Verzeichniß über das zur Ausbeßerung der Ennsbrücke nöthige Bauholz.
Von diesem Überschlag ist dem Hrn. Bauverwalter eine Abschrift zu ertheilen mit dem Bemerkten, Sorge zu tragen, daß selbe rechtzeitig hergerichtet werden.

Erinnerung des Hrn. Gem. Ausschuß Nutzinger wegen Pflasterung des Mehlgrabenberges.
Wird dießfalls am 15. dß um 4 Uhr Nachmittags unter Zuzug der Hrn. Ausschüße der 4 Section, des Pflastermeisters Hefner u. der beyden Hausbesitzer Faltend u. Welzebach ein Augenschein abgehalten.

V. Section

No. 1573. Distr. Aktuar Willner relationirt über die Untersuchung bey Franz Corra.
Zur Wißenschaft u. hat das Polizey Amt bey Frz. Corra von Zeit zu Zeit Nachsicht zu pflegen und zu relationiren.

No. 1555. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft mit Dekr. sammt Beilagen zur Zustellung an Georg Atzlinger.
Der Kanzley zur Zustellung und um weitere Amtshandlung.

VI. Section

No. 1627. Note des kk. Landesgerichtskollegiums vom 9. Juni d.J. Z. 206 Pr. in Betreff der Auflöfung der angeforderten Absperrung des Hofraumes mittelst einer Mauer.
Ist die höhere Genehmigung mittelst nachstehenden Bericht im Wege der kk. Bezirkshauptmannschaft sowohl wegen der Abtretung des Grundes als auch wegen der Wegräumung der Planke, der Anschaffung einer eisernen Thüre u. eines Fenstergitters erlaufenden Kostens nachzusuchen

No. 1683. Anzeige des von Inspizienten des Bruderhauses wegen Weißigung und verschiedene nothwendige Reparaturen in diesem Versorgungsaue.
Ist am 18. dß Mts um 2 Uhr Nachmittags ein Augenschein im Bruderhause abzuhalten, wozu die Hrn. Ausschüße der 4. u 6. Sektion u. ein Beamter der Gemeinde zur Protokollführung einzuladen ist.

No. 1641. Note der kk. Bezirkshauptmannschaft wegen Zahlung der für Theresia Decker im Gratzter Krankenhause erlaufenen Verpflegskosten pr 29 fl 30 xr CMz.
Dem Conscr. Amte zur genauen Nachweisung der Zuständigkeit der Theresia Decker sowie zur Angabe der allfälligen Verwandten dieser Person u. deren Verhältnisse u. Vermögensumstände.

No. 1563. Die Mild-Vers. Fonds Rechn. Führung überreicht einen Ausweis in Betreff mehrerer hier im Krankenhause gelegenen Selbstzahlenden noch aushaftenden Verpflegskosten.

Dem Hrn. Sekr. Neumayr mit dem Bedeuten die Nationale u. Vorakten der im vorliegenden Ausweis enthaltenen Restanten in der Registratur ausheben u. dem Referenten zustellen zu laßen. Ferner das Expediit zu beauftragen binnen kürzester Zeit genau zu eruiren, inwieweit die Verhandlung über die Einbringung dieser Kosten gediehen sind u. wo etwa die weiteren Verhandlungen zu urgiren wären. Hierüber ist der entsprechende Bericht ehemöglichst zur Vorlage zu bringen.

No. 676 ao 846. Anton Aichinger gewesener Meßerschmidtmeister bittet um eine Pfründe. Wird dem Bittsteller, die durch den Tod des Franz Seichkammer erledigte Lazarethpfründe mit täglichen 5 xr CMz verliehen u. ist diese Pfründe vom 15 Juny an ausbezahlen. Hievon ist die M. V. Fonds Rechnungsführung und der Bittsteller mit Rathschlag zu verständigen.

No. 1008. Die M. V. F. Rechn. Führung zeigt an, daß durch den Tod des Franz Seichkammer eine Lazarethpfründe mit tägl. 5 xr CMz erledigt ist.
ad No. 676 erledigt.

No. 1623. Note vom kk. Kammeralzahlamte Linz mit 3 Stück Anleh. Obliön zusammen pr 370 fl CMz als ein Emanuel Paravicini'sches Meßenstiftungskapital auf das Bruderhaus in Steyr lautend. Der Mild. Vers. Fondsrechnungsführung zur Ausstellung der verlangten Quittung u. sind die 4 Stk. Staatsch. Verschreibungen von der Depositen Coön in Empfang zu nehmen in das Depositenbuch einzutragen und den Legschein auszustellen. In Befolgung des geneigten Entwurfes des Stiftungsbriefes, sowie des gemeinderäthl. Bescheides vom 9. Novbr 849 Z. 2299 sind vom diesem Entwurfe zwei gleichlautende Exemplare u. zwar eines für den Gemeinderath als Mild. Vers. Fond Verwaltung u. eines für Herrn Paravizini u. deßen Erben in Ba[?] auszufertigen und zwei einfache ämtliche Abschriften für die kk. Statthalterey u. die kk. Prov. Staatsbuchhaltung zu nehmen, und vorzulegen. Ferner hat die Mild. Vers. Fonds Rechnungsführung wegen genauer Erfüllung der Stiftbriefmäßigen Betheilung der Bruderhauspfründner den 22 July in Vormerkung zu bringen.

Gaffl
Nutzinger
Plersch
M. Reschauer
Schwingenschuß
Anton Heindl
j. Krenkmüllner
A. Vögerl
Fr. Paffenberger
Anton Haller
Wittigschlager
M. Lechner

Amtmann
Schriftführer